

Ressort: Politik

## Mietpreisbremse stößt auf Gegenwind aus SPD

Berlin, 22.06.2014, 11:24 Uhr

**GDN** - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) wertet derzeit die Reaktionen auf seinen Gesetzentwurf zur Mietpreisbremse aus: Dabei kommt heftiger Gegenwind für die geplante Deckelung von Mieten in Ballungsräumen aus gerechnet von SPD-Kollegen. In einer Stellungnahme aus dem Haus von NRW-Justizminister Thomas Kutschaty heißt es dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" zufolge, es gebe "vor allem aus der gerichtlichen Praxis erhebliche Bedenken".

Die Kritik der Experten reiche von der "Ablehnung eines gesetzgeberischen Handlungsbedarfs bis zur Annahme der Wirkungslosigkeit der geplanten Einführung" einer Mietpreisobergrenze. Maas' Entwurf fehle Praktikabilität, und er berge "hohes Konfliktpotenzial" zwischen Mietern und Vermietern. Auch die Behörde von Hamburgs Bausenatorin Jutta Blankau sieht dem Magazin zufolge "Nachbesserungsbedarf": Man müsse die Bremse auf fünf Jahre befristen, um die "Planungssicherheit der Investoren" zu erhöhen und die Neubautätigkeit nicht "abzuwürgen". Zudem mache der Entwurf mieterfreundliche Finanzierungsmodelle für Modernisierungen unattraktiv.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36608/mietpreisbremse-stoesst-auf-gegenwind-aus-spd.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619